

Gryphius, Andreas: Nicht irgend ein Prophet/ nicht der auß Jordans Strande (1)

1 Nicht irgend ein Prophet/ nicht der auß Jordans Strande
2 Mit Wasser hat getaufft/ nicht der den Himmel schloß/
3 Vnd Lichte Feuer Ström auff seine Feinde groß
4 Den Gott in Flammen hol't/ bricht deine Schwefel Bande.
5 Deß Höchsten grosser Sohn gibt selbst sich dir zu pfande/
6 Vnd bürgt für alle Schuld. Er lässt deß Vatern Schoß/
7 Er macht durch seine Pein dich deiner Straffen loß/
8 Sein Spott tilgt deine Schmach/ sein Mangel; deine Schande.
9 Auff diesem Felsen steht/ die Kirche fest gegründet.
10 Die nicht der Hellen Reich/ die nicht der Teufel Macht
11 Je überwünden kan/ vor der der Feinde Pracht/
12 List/ Toben/ Neid vnd Sturm/ vnd Haß vnd Trotz verschwindet.
13 Da ist der Himmel selbst. Wehn Jesus hier loß spricht/
14 Wird loß/ vnd wehn er bind/ erlangt die Freyheit nicht.

(Textopus: Nicht irgend ein Prophet/ nicht der auß Jordans Strande. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de>)